

## 5 Theravada-Abend (So.: 19.00 – 21.00 Uhr)

Der Abend beginnt mit einer Lesung eines Theravada-Textes. Es folgen zwei Meditationen (Liebevolle Freundlichkeit und Atembetrachtung) sowie Yogaübungen. Den Abschluss des Abends bildet eine offene Gesprächsrunde.

Leitung: Dr. Marianne Wachs  
(Info: [www.ftbb.de](http://www.ftbb.de))

## 6 Lehrredenbesprechung (1x monatl. Fr.: 19.30-21.30 Uhr)

In der Abendveranstaltung (1x im Monat) werden Lehrreden aus der Mittleren Sammlung besprochen.

Leitung: A. Elle und Dr. M. Ochmann  
22.10. / 12.11. / 10.12.2010

## Monatliches Treffen der Jungto Society

Etwa jeden 1. und 3. Sonntag im Monat treffen sich die koreanischen Freunde der Jungto Society.

So. 10.00 - 13.00 Uhr  
17.10. / 14.11. / 05.12. / 19.12.2010  
(Info: [www.jungto.org](http://www.jungto.org))



## SEMINARPROGRAMM 2010

(Stand Oktober 2010)

05.11. - 07.11.2010: Shobogenzo Studienseminar  
Vortrag am 05.11. um 19.00 Uhr:

Was geschieht beim Prozess des Sterbens und danach - aus buddhistischer Sicht

**mit Zenmeisterin Doko Waskönig**

19.11. - 21.11.2010: Vipassana-Seminar

**mit Wolfgang Seifert**

25.11. - 28.11.2010: Zen-Sesshin (Rinzai-Zen)

**mit Zen-Lehrer: Hogo (ZID)**

*Weitere Seminare und Veranstaltungen sind geplant.*

### **Zeiten und Kosten der Seminare:**

Fr. 19.00 Uhr i. d. R.: Einführungsvortrag

Sa. 9.00/10.00 – 18.00 Uhr: Übungen bzw. Belehrungen

So. 9.00/10.00 – 13.00 Uhr: Übungen bzw. Belehrungen

Das gesamte Wochenende kostet i. d. R. 60,- € (Mitgl. 50,- €), Fr. abend: 7,50 € (Mitgl. 5,- €); Ermäßigungen sind möglic. (bitte beachten Sie evtl. Änderungen in den speziellen Ankündigungen zu den Seminaren und erfragen Sie nähere Informationen!)

## **Buddhistischer Religionsunterricht an öffentlichen Schulen:**

*Eosander-Schinkel-Grundschule (Charl.):*

1.-6. Klasse Mo. 15.00-16.00 Uhr

*Gustav-Heinemann-Oberschule (Marienfelde):*

7.-13. Klasse: Fr. 14.10-15.45 Uhr,

z. Z. Di. 17.00-18.30 Uhr in der BGB, Wulffstr.6

*Grundschule am Tegelschen Ort:*

1.-6. Klasse: Mi. 14.45-16.00 Uhr

Interessierte Schüler/innen können sich selbst  
an der jeweiligen Schule anmelden.

Info: [www.buddhistischer-religionsunterricht.de](http://www.buddhistischer-religionsunterricht.de)

## **BUDDHISTISCHE GESELLSCHAFT BERLIN E. V.**

Wulffstr. 6, 12165 Berlin

(Nähe U- / S-Bahn: Rathaus Steglitz)

Tel. / Fax: (0 30) 7 92 85 50 / e-mail: [budd.ges@gmx.de](mailto:budd.ges@gmx.de)  
Postgiro Berlin, Kto.-Nr. 103 300-108 (BLZ 100 100 10)

### **Regelmäßige Veranstaltungen:**

- 1 Mo. 19.15 – 21.45 Uhr: Zazen  
(Richtung: Roshi Philip Kapleau)
- 2 Mi. 19.30 – 21.30 Uhr: Zazen  
(Richtung: Roshi Prabhasa Dharma/ZID)
- 3 Do. 18.30 – 20.30 Uhr: Vipassana-Meditation
- 4 Fr. 17.00 – 19.00 Uhr: Lam-Rim-Studiengruppe
- 5 So. 19.00 – 21.00 Uhr Theravada-Abend
- 6 1 x im Monat Fr. 19.30-21.30 Uhr:  
Besprechung von buddh. Lehrreden

**jeden Mittwoch von 17.00 – 19.00 Uhr:**

### **Möglichkeit zur Information und Buchausleihe**

Der Besuch der regelmäßigen Veranstaltungen ist in der Regel kostenlos, jedoch sind Spenden (mind. 2,- €) erwünscht. Auch Anfänger/ innen können, ggf. nach kurzer Einführung, an allen Veranstaltungen teilnehmen.

### **Weitere Informationen im Internet:**

[www.buddhistische-gesellschaft-berlin.de](http://www.buddhistische-gesellschaft-berlin.de)

**email:**

[budd.ges@gmx.de](mailto:budd.ges@gmx.de)

Die *Buddhistische Gesellschaft Berlin e. V. (BGB)* ist ein gemeinnütziger Verein, der für alle buddhistischen Richtungen offen ist. Durch Belehrungen, Meditationsseminare und öffentliche Vorträge soll allen an der Buddha-Lehre Interessierten die Möglichkeit gegeben werden, diese kennen zu lernen und in praktischen Übungen zu vertiefen.

Etwa einmal pro Monat wird ein Wochenendseminar durchgeführt. Dabei werden die verschiedenen Schulrichtungen und Traditionen des Buddhismus – v. a. Theravada, Zen und tibetischer Buddhismus – ausgewogen berücksichtigt. Weiterhin besteht die Möglichkeit, sich allgemein über buddhistische Aktivitäten im In- und Ausland zu informieren und Bücher auszuleihen. Seit 2003 wird an Berliner Schulen buddhistischer Religionsunterricht angeboten, der vom Berliner Schulsenat genehmigt wurde.

Die *BGB* ist ein Stadtzentrum mit Tradition, dessen Anfänge bis in die 20er Jahre zurückreichen. Das von Dr. Paul Dahlke (1865 – 1928) 1924 gegründete „Buddhistische Haus“ in Frohnau wurde zum Mittelpunkt der damaligen buddhistischen Aktivitäten. Das Verdienst, die buddhistische Bewegung nach dem 2. Weltkrieg in der Stadt wieder zu beleben, gebührt v. a. Dr. Kurt Schmidt (1879 – 1975), der seine an den Pali-Texten orientierte „Buddhistische Arbeitsgemeinschaft“ mit weiteren drei 1946 gegründeten Gruppen zusammenführte: dem „Buddhistischen Sekretariat“ von Guido Auster (1912 – 1996), der dem „Buddhistischen Haus“ zeit seines Lebens eng verbunden blieb, und der „Buddhistischen Mission“ von Harry Pieper (1907 – 1978) sowie der von Lionel Stützer (1901 – 1991) geleiteten „Buddhistischen Gemeinde“ (beide später Ordinierte des Arya Maitreya Mandala = AMM).

Am 03.06.1951 wurde durch diesen Zusammenschluss verschiedener Traditionen die „Berliner Gesellschaft für Buddhismus“ gegründet, die schon am 10.07.1951 in „Buddhistische Gesellschaft Berlin“ umbenannt und 1956 als e. V. eingetragen wurde.

In den seit 1985 angemieteten Veranstaltungsräumen in Steglitz fanden Seminare mit u. a. folgenden Lehrern statt: S. E. Dagab Rinpoche, Geshe Thubten Ngawang, Sogyal Rinpoche, Thich Nhat Hanh, Vimalo, Ontul Rinpoche, Dharma Udana Kanromon (heute: Jiun Hogen Roshi), Fred v. Allmen, Dr. Gottmann jun. u. sen., Stephen Batchelor, Lama Amipa, Fumon Nakagawa Roshi, Rigdzin Shikpo, Dr. Sumana Siri, S. Dhammika, Dr. Agetsu A. Wydler Haduch, Dr. John Crook, Meister Sheng Yen, Dr. Max Kälin, Hogo Maurits Dienske, Wolfgang Seifert, Abt Muho.

Mitglied der *BGB* kann jeder werden, der sich ernsthaft mit der buddhistischen Lehre beschäftigen möchte. Die Mitglieder haben ermäßigten Eintritt zu den Veranstaltungen und sie erhalten genauere Angaben zu den Seminaren zugeschickt.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt z. Z. 42,- € Mitgliedsanträge können bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

Vorsitzender seit 1990: Dr. Rainer Noack

### **Kurze Informationen zu den einzelnen Gruppen:**

#### **1 Berliner Zen-Gruppe (Mo.: 19.15 – 21.45 Uhr):**

Wir praktizieren unter Anleitung von Sensei Robert Goldmann, Zenlehrer in der Tradition von Roshi Philip Kapleau (Autor von: *Die Drei Pfeiler des Zen*) und seinem Dharma-Nachfolger Roshi Bodhin Kjolhede, Abt des Rochester Zen Center, N.Y.

Wir üben gemeinsam 3x Zazen (Meditation im Sitzen) von jeweils 35 Min. Dauer mit Geh-Meditation und anschließender Rezitation.

Außerdem leitet Sensei Robert Goldmann Sesshin (intensives Zen-Training über mehrere Tage) mit Dharma-Vorträgen und persönlicher Unterweisung.  
Info: Tel. 030-853 20 15.

Leitung: Sensei Robert Goldmann (Zen-Lehrer)  
(Info: [www.berlinzen.de](http://www.berlinzen.de))

#### **2 Zazen (Mi.: 19.30 – 21.30 Uhr):**

Diese Zazen-Gruppe steht in der Tradition der Zen-Meisterin Gesshin Myoko Prabhasa Dharma. Ihre Nachfolgerin ist Jiun Hogen Roshi. Sie leitet ein Zentrum in Noorderport/Niederlande. Nach einer kurzen Rezitation folgen 3 x 25 Min. stilles Sitzen und jeweils eine ca. 10-min. Gehmeditation. Interessierte können sich ab 19.00 Uhr in der *BGB* einfinden, um eine kurze Einführung zu erhalten.

Leitung: Renate Noack  
(Info: [www.zeninstitute.org](http://www.zeninstitute.org))

#### **3 Vipassana-Meditation (Do.: 18.30 – 20.30 Uhr)**

Devananda Thero, Theravada-Mönch aus Sri Lanka, ehem. Abt des Buddh. Hauses Frohnau, leitet Atem-, Geh- und Metta-Meditationen an.

Leitung: Devananda Thero

#### **4 Tibetische Studiengruppe (Fr.: 17.00 – 19.00)**

(Stadtgruppe nach S. E. Dagab Rinpoche / Chöd-zong / Tibethaus Deutschland in Frankf. / M.)  
Nach einer stillen Meditation und einer Chenrezig-Puja lesen wir den Text aus der tib. Tradition von Dagab Rinpoche: Achtsamkeit und Versenkung  
Ltg: Renate und Dr. Rainer Noack  
(Info: [www.tibethaus.de](http://www.tibethaus.de))